Stadt Peitz

Beschlussvorlage

für Hauptausschuss der Stadt Peitz am: 14.01.2013		
öffentlich	Vorlage-Nr.: SP/BA/307/2013	TOP:

Thema:
Beschluss zur Erarbeitung eines Stadtumbaukonzeptes für das Wohngebiet Malxebogen

Vorberatung mit:
Stadtverordnetenversammlung am 07.11.2012 (Information)
Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss am 29.11.2012

Sachdarstellung:
Die Schlüsselmaßnahmen des integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (INSEK) wurden mit der Bewilligungsstelle, dem Landesamt für Bauen und Verkehr abgestimmt. Eine dieser Schlüsselmaßnahmen (Zielstellung) ist der Stadtumbau Wohngebiet Malxebogen, u.a. Rückbau des Wohnblocks Maxim- Gorki-Straße 1- 4 und Rückbau weiterer Gebäude entsprechend Monitoring bis 2030, Neuordnung des Standortes der ehem. Kita und Abriss der alten Kaufhalle mit Umfeldgestaltung des Dienstleistungskomplexes.
Für diese Vorhaben werden der Stadt Peitz ab 2014 Fördermittel aus dem Stadtumbauprogramm in Aussicht gestellt. Voraussetzung für die Beantragung/ den Einsatz von Fördermitteln ist die Erarbeitung eines Stadtumbaukonzeptes. Es stellt für die Förderperiode ab 2014 bis 2030 die städtebauliche Entwicklung des Wohngebietes dar und beinhaltet dessen städtebauliche, demografische, wirtschafts- und infrastrukturelle Entwicklung.
Die Erarbeitung des Konzeptes wird in enger Abstimmung mit Verwaltung, Kommunalpolitik, Wohnungsbaugesellschaft und Bürgern erfolgen.

Zur Erarbeitung des Stadtumbaukonzeptes muss ein Stadtplaner eingebunden werden.
Es wird empfohlen, das Ingenieurbüro Schulz aus Cottbus mit der Leistung zu beauftragen. Frau Petra Schulz hat u.a. das Amtsentwicklungskonzept erarbeitet und ist mit der Stadt und ihren besonderen Bedingungen sehr vertraut. Die Honorarkosten belaufen sich auf 9.850 €.
Die Erarbeitung muss zur Fördermittelbeantragung bis 30.09.2013 erfolgen.

Die Stadtverordnetenversammlung wurde in der Sitzung am 07.11.2012 über das Gespräch beim Landesamt für Bauen und Verkehr informiert.
Der Bauausschuss hat in der Sitzung am 27.11.2012 über die Schlüsselmaßnahmen des INSEK und den Stadtumbau Wohngebiet Malxebogen beraten und stimmt der Erarbeitung des Stadtumbaukonzeptes zu.

Einreicher: Amt Peitz Die Amtsdirektorin Bauamt	Peitz, den 21.02.2013 gez. Jörg Exler Bauamtsleiter

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Erarbeitung eines Stadtumbaukonzeptes für das Wohngebiet Malxebogen zu und beschließt, die Planungsleistung an das Ingenieurbüro Schulz, Frau Petra Schulz, Goyatzer Straße 8 in 03044 Cottbus zu vergeben.
Die zu erwartenden Honorarkosten in Höhe von 9.850 € sind im Haushaltsplan 2013 berücksichtigt.

Finanzielle Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt:		**ja:**		
Mittel stehen zur Verfügung	(eingeplant)	Mittel stehen nicht zur Verfügung		
Produkt/Kostenstelle	Budget	Art (ET, AW)*	HH-Jahr	Betrag in €
51101.2001	54315300	AW	2013	9.850,00

Finanzielle Auswirkungen auf den investiven Finanzhaushalt:		**nein**		
Mittel stehen zur Verfügung		Mittel stehen nicht zur Verfügung		
Produkt/Kostenstelle	Maßnahme	Art (EZ, AZ)*	HH-Jahr	Betrag in €

Folgekosten:	**nein**	
Art der Folgekosten (z.B. Abschreibung, Bewirtschaftungk.. Unterhaltung)	Jahr	Umfang in €

*) ET...Ertrag AW…Aufwand *) EZ…Einzahlung AZ…Auszahlung

Abstimmungsergebnis:
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des beschließenden Gremiums: ….....
davon anwesend. ….....
Abstimmung: ….... Ja-Stimmen ….... Nein-Stimmen ….... Enthaltungen

Sachbearbeiter: Cornelia Donath

mitgezeichnet:

Bauamt	Jörg Exler	Zustimmung
Kämmerei	Monika Friedow	Kenntnisnahme

Anlagenverzeichnis:
Honorarangebot